

Inhalts-Übersicht	Seite	Seite
Verordnung Nr. 24, Änderung der Verordnung Nr. 1 der Militärregierung betitelt „Verbrechen und andere strafbare Handlungen“	55	Gesetz Nr. 11, Aufhebung des Gesetzes Nr. 8 der Militärregierung (Verbot der Beschäftigung von Mitgliedern der NSDAP in geschäftlichen Unternehmungen und für andere Zwecke, mit Ausnahme der Beschäftigung als gewöhnliche Arbeiter) und der hierzu erlassenen ersten Ausführungsverordnung . . . 55
Erste Änderung des Gesetzes Nr. 59 der Militärregierung „Rückerstattung feststellbarer Vermögenswerte“	55	

**MILITARY GOVERNMENT — GERMANY
UNITED STATES AREA OF CONTROL**

Ordinance No. 24

Amending Military Government Ordinance No 1 (SHAEF) entitled

„Crimes and Offenses“

Paragraph 37, Article II, Ordinance No 1, is amended to read as follows:

„The following offenses are punishable by such penalty other than death as a Military Government Court may impose: Promoting, aiding or attending any public gathering which has been prohibited by Military Government or which is held for the purpose of sabotage, insurrection, subversion, or other acts to the prejudice of good order or of the interests of the US Forces, of Military Government or any member thereof, or for any other unlawful purpose.“

This Ordinance becomes effective 20 June 1948

By order of Military Government

Amendment No. 1 to Law No. 59

MILITARY GOVERNMENT

„Restitution of Identifiable Property“

Whereas Article 73, paragraph 1, of Military Government Law No 59 provides that certain properties described therein must be reported in writing to the Central Filing Agency on or before 15 May 1948, and

whereas it seems advisable to extend this period until 15 August 1948.

It is ordered:

ARTICLE I

The first sentence of paragraph 1 of Article 73 of Military Government Law No 59 is amended to read, in part, as follows: „shall report this fact in writing to the Central Filing Agency on or before 15 August 1948.“

ARTICLE II

This Amendment becomes effective in Bavaria, Bremen, Hesse and Wuerttemberg-Baden on 15 May 1948.

By Order of Military Government

**MILITARY GOVERNMENT — GERMANY
UNITED STATES AREA OF CONTROL**

Law No. 11

Repeal of Military Government Law No 8 (Prohibition of employment of members of Nazi Party in positions in Business other than Ordinary Labor and for other purposes) and of Regulation No 1 issued thereunder

ARTICLE I

Military Government Law No 8, entitled „Prohibition of Employment of Members of Nazi Party in Positions in Business Other than Ordinary Labor and for Other Purposes“ and „Regulation No 1 under Law No 8“ are hereby repealed.

ARTICLE II

This Law is applicable within the Laender of Bavaria, Hesse, Wuerttemberg-Baden and Bremen and shall become effective on 10 May 1948.

By Order of Military Government

**MILITÄRREGIERUNG — DEUTSCHLAND
AMERIKANISCHES KONTROLLAMT**

Verordnung Nr. 24

Änderung der Verordnung Nr. 1 der Militärregierung betitelt „Verbrechen und andere strafbare Handlungen“

Artikel II, Ziffer 37, der Verordnung Nr. 1 erhält hiermit folgende Fassung:

„Die folgenden strafbaren Handlungen werden nach Ermessen eines Gerichtes der Militärregierung mit jeder Strafe, mit Ausnahme der Todesstrafe, bestraft: Veranstaltung, Unterstützung oder Besuch einer öffentlichen Versammlung, welche von der Militärregierung verboten worden ist, oder welche zwecks Sabotage, Aufstandes, Umsturzes oder anderer gegen die öffentliche Ordnung oder die Belange der amerikanischen Streitkräfte, der Militärregierung oder eines Angehörigen derselben verstoßenden Handlungen oder zu anderen ungesetzlichen Zwecken abgehalten wird.“

Diese Verordnung tritt am 20. Juni 1948 in Kraft.

Im Auftrage der Militärregierung

Erste Änderung des Gesetzes Nr. 59

DER MILITÄRREGIERUNG

„Rückerstattung feststellbarer Vermögenswerte“

Artikel 73, Absatz 1, des Gesetzes Nr. 59 der Militärregierung bestimmt, daß gewisse darin aufgeführte Vermögenswerte dem Zentralanmeldeamt bis zum 15. Mai 1948 schriftlich anzuzeigen sind.

Es erscheint geboten, diese Frist bis zum 15. August 1948 zu verlängern.

Es wird folgendes verordnet:

ARTIKEL I

Artikel 73, Absatz 1, Satz 1 des Gesetzes Nr. 59 der Militärregierung wird wie folgt teilweise geändert: „muß dies schriftlich dem Zentralanmeldeamt bis zum 15. August 1948 anzeigen.“

ARTIKEL II

Diese Änderung tritt in Bayern, Bremen, Hessen und Württemberg-Baden am 15. Mai 1948 in Kraft.

Im Auftrage der Militärregierung

**MILITÄRREGIERUNG — DEUTSCHLAND
AMERIKANISCHES KONTROLLGEBIET**

Gesetz Nr. 11

Aufhebung des Gesetzes Nr. 8 der Militärregierung (Verbot der Beschäftigung von Mitgliedern der NSDAP in geschäftlichen Unternehmungen und für andere Zwecke, mit Ausnahme der Beschäftigung als gewöhnliche Arbeiter) und der hierzu erlassenen ersten Ausführungsverordnung.

ARTIKEL I

Das Gesetz Nr. 8 der Militärregierung betreffend Verbot der Beschäftigung von Mitgliedern der NSDAP in geschäftlichen Unternehmen und für andere Zwecke mit Ausnahme der Beschäftigung als gewöhnliche Arbeiter und die erste Ausführungsverordnung zu Gesetz Nr. 8 werden hiermit aufgehoben.

ARTIKEL II

Dieses Gesetz findet in den Ländern Bayern, Hessen, Württemberg-Baden und Bremen Anwendung. Es tritt am 10. Mai 1948 in Kraft.

Im Auftrage der Militärregierung

